

Die wunderbare Stadt



Die Stadt am Zuckerhut

wird meist nur **Rio** genannt. Vollständig heißt sie: *Rio de Janeiro* – Januar-Fluss. Im Satz erhält *Rio*, anders als die meisten Städte, einen Artikel vorweg: *o Rio de Janeiro*. Sonst aber: *Paris, São Paulo, Hamburgo, Salvador*

Endlich ist es soweit! Kathrin Müller versucht, einen Blick auf Rio de Janeiro zu erhaschen. Zwölf Stunden hat der Flug von Frankfurt gedauert. Im Morgengrauen liegt nun die *cidade maravilhosa* (wunderbare Stadt) vor ihr. Ob sie wohl den Zuckerhut von oben erkennen kann? Sie hat das Gefühl, dass ihr Abenteuer nun so richtig beginnt.

Schon lange hat sich die junge Journalistin auf diese Reise nach Brasilien gefreut. „Wir sind angekommen“, heißt es auf einmal. Ehe sie sich versieht, hat sie das Flughafengebäude betreten und folgt den andern, eingelullt von einer hingebungsvollen Stimme, die sanft die Flughafenansagen dahinhaucht. Kathrin will die ersten Tage in Rio verbringen. Sie sucht das Hinweisschild *bagagem* (Gepäck).

Oi, tudo bem? (Hallo, wie geht's?) Eine Frau, die neben ihr steht und auch auf ihre Koffer wartet, lächelt sie an: *Você é de Berlim?* (Sind Sie aus Berlin?) Kathrin lächelt zurück: *Não, sou de Hamburgo.* (Nein, ich bin aus Hamburg.) Sie erfährt, dass Selma *carioca* (aus Rio) ist und in Frankfurt studiert. Beide gehen weiter in Richtung *alfândega* (Zoll) und *sáida* (Ausgang). Was ist denn das? Der Zöllner drückt auf einen Knopf, und es erscheint ein grünes oder rotes Licht. Kathrin hat Grün und darf unkontrolliert passieren.

Oi, tudo bem?

1 A



oi
tudo bem?
você
é
alemã
sou
e
o carioca
a carioca
de
não

- Oi, tudo bem?
- Tudo bem.
- Você é alemã?
- Sou. E você é carioca?
- Sou. Você é de Berlim?
- Não, sou de Hamburgo.

Hallo
wie geht es?
Sie/du
Sie sind/du bist
Deutsche
ich bin
und
der Bewohner von
Rio de Janeiro
die Bewohnerin von
Rio de Janeiro
aus
nein

Hallo, wie geht's?
Mir geht es gut.
Sind Sie Deutsche?
Ja, bin ich. Und Sie, sind Sie aus Rio?
Ja, bin ich. Sind Sie aus Berlin?
Nein, ich bin aus Hamburg.

Du oder Sie

In Brasilien ist die gebräuchlichste Form der Anrede das informelle *você*. Auf Deutsch: „du“ oder „Sie“.

O senhor und *a senhora* bedeutet einfach „Sie“ und drückt Respekt aus. Die wörtliche Übersetzung klingt auf Deutsch etwas antiquiert:

A senhora é alemã?: Ist die Dame Deutsche? *O senhor é alemão?*: Ist der Herr Deutscher?

Keine Angst vor Nasalen!

Brasilianisch ist eine melodische und ausgeprägt nasale Sprache, *ã*, *õ* sowie die meisten Vokale vor *m* und *n* werden nasalisiert. Lassen Sie Ihren Mund offen, wenn Sie diese Vokale aussprechen: *alemã*: Deutsche *alfândega*: Zoll *bem*: gut *Berlim*: Berlin

Stummes h, aus o wird u

Ein *h* am Wortanfang wird nicht ausgesprochen, *o* am Wortende wird meist gesprochen wie „u“: *Hamburgo* (gesprochen: amburgu)

ser: sein

Die erste Begegnung
eu sou: ich bin
você é: Sie sind/du bist

Welche Frage passt zu welcher Antwort?

1. Welche Antwort gehört zur Frage?

- | | |
|----------------------|---|
| 1. Você é alemã? | a <input type="checkbox"/> Não, sou de Hamburgo. |
| 2. Você é carioca? | b <input type="checkbox"/> Tudo bem. |
| 3. Oi, tudo bem? | c <input type="checkbox"/> Não, sou de São Paulo. |
| 4. Você é de Bremen? | d <input type="checkbox"/> Sou. |

Fällt Ihnen beim Hören dieser Übung etwas auf? In Brasilien wird *de* entweder „di“ oder „dschi“ gesprochen. Auf dem Tonträger hören Sie beide Varianten.

2. Sind Sie aus ...?

Você é de São Paulo?

- | | |
|--------------|-------------|
| 1. São Paulo | 4. Berlim |
| 2. Bremen | 5. Hamburgo |
| 3. Salvador | 6. Recife |



Finden Sie das fehlende Wort. Ganz einfach. Wenn alles richtig platziert ist, ergibt sich ein kleiner Dialog.

3. Was passt wohin?

bem, de, é, você, tudo

- Oi, _____ bem?
- Tudo _____.
- Você _____ de Bremen?
- Não, sou _____ Hamburgo.
- _____ é carioca?

Räumen Sie auf und bilden Sie sinnvolle Sätze.

4. Die richtige Reihenfolge

- de – sou – São Paulo – eu
- Bremen – não – de – eu – sou
- é – Berlim – de – você
- de – Maria – Recife – é – não
- é – Paulo – não – carioca
- Hamburgo – Kathrin – é – de

Zeigen Sie, was Sie schon verstehen!

5. Was gehört zusammen?

- | | |
|-----------------------------|--|
| 1. Ich bin aus Bremen. | a <input type="checkbox"/> Eu não sou de Kiel. |
| 2. Hallo, wie geht es? | b <input type="checkbox"/> Maria é de São Paulo. |
| 3. Ich bin nicht aus Kiel. | c <input type="checkbox"/> Eu sou de Bremen. |
| 4. Maria ist aus São Paulo. | d <input type="checkbox"/> Oi, tudo bem? |

Como é o seu nome?

1 B



como
o seu
o nome
morar
no
um
o bairro
legal
onde
a cidade
bonito, -a
muito

wie
Ihr
der Name
wohnen
im
ein
der Stadtteil
toll
wo
die Stadt
schön
sehr

- Como é o seu nome? Wie heißen Sie?
- Kathrin. E o seu? Kathrin. Und Sie?
- Selma. Selma.
- Você mora no Rio? Wohnen Sie in Rio?
- Moro em Ipanema. Ja, ich wohne in Ipanema.
- É um bairro legal! Es ist ein toller Stadtteil!
- Você mora em Hamburgo? Wohnen Sie in Hamburg?
- Moro. Ja.
- Onde? Wo?
- Em Eimsbüttel. In Eimsbüttel.
- Hamburgo é uma cidade bonita? Ist Hamburg eine schöne Stadt?
- É, Hamburgo é uma cidade muito bonita. Ja. Hamburg ist eine sehr schöne Stadt.

Vorname

Wer sich vorstellt, sagt seinen Vornamen. Das ist persönlich und locker.

o: der – a: die

o nome: der Name
o bairro: der Stadtteil
a cidade: die Stadt
a alemã: die Deutsche

um: ein – uma: eine

um nome: ein Name
um bairro: ein Stadtteil
uma cidade: eine Stadt
uma alemã: eine Deutsche

Aus zwei mach eins

em + o = no: in dem, im
em + a = na: in der

Eu moro na cidade:

Ich wohne in der Stadt.
Marcelo mora no Rio:
Marcelo wohnt in Rio.
Sie erinnern sich, es heißt im Satz immer *o Rio*. Sonst aber: *Selma mora em São Paulo:*
Selma wohnt in São Paulo.
Städte haben nämlich keinen Artikel: *em Paris, em São Paulo, em Hamburgo, em Salvador.*

Ja sagen ...

... indem man das Tätigkeitswort der Frage in der entsprechenden Person wiederholt: *Você é de Berlin? – Sou.* Sind Sie aus Berlin? – Ja, bin ich.

Frage oder Antwort

Der Ton macht die Musik. Bei Fragen geht am Ende die Stimme nach oben, die Wortstellung bleibt gleich.



Mit dieser Übung gewöhnen Sie sich an die Aussprache einiger brasilianischer Vornamen. Eine Sprecherin sagt „Luís“, die andere „Luisch“. Beides wird gesagt, je nach Region: -s am Ende also wie „s“ oder wie „sch“.

Finden Sie bitte die richtige Übersetzung.

Ordnen Sie die Wörter so, dass sinnvolle Sätze herauskommen.

Statt „ja“ das Tätigkeitswort in der entsprechenden Person. Schon wieder vergessen? Na gut – das gilt nicht für den letzten Satz.

Sie vervollständigen nur die Fragen, die Antworten stehen bereits fest.

1. Wie ist Ihr Name?

O meu nome é Gilberto.

- | | |
|-------------|------------|
| 1. Gilberto | 5. Janaína |
| 2. Regina | 6. Zélia |
| 3. Márcia | 7. Luís |
| 4. João | 8. Clarice |

2. Was gehört zusammen?

- | | |
|------------------|--|
| 1. der Stadtteil | a <input type="checkbox"/> a alemã |
| 2. der Name | b <input type="checkbox"/> o aeroporto |
| 3. der Ausgang | c <input type="checkbox"/> a alfândega |
| 4. der Zoll | d <input type="checkbox"/> a saída |
| 5. der Flughafen | e <input type="checkbox"/> o nome |
| 6. die Deutsche | f <input type="checkbox"/> o bairro |

3. Die richtige Reihenfolge

- Colônia – moro – em
- mora – você – em – Hamburgo
- o Rio de Janeiro – cidade – uma – é – bonita
- é – você – carioca
- nome – é – o – seu – como

4. Welche Erwiderung passt?

- | | |
|-------------------------|--------------------------------------|
| 1. Você mora no Rio? | a <input type="checkbox"/> Mora. |
| | b <input type="checkbox"/> Moro. |
| 2. O seu nome é Márcia? | a <input type="checkbox"/> É. |
| | b <input type="checkbox"/> Sou. |
| 3. Você é alemã? | a <input type="checkbox"/> É. |
| | b <input type="checkbox"/> Sou. |
| 4. Oi, tudo bem? | a <input type="checkbox"/> Sou. |
| | b <input type="checkbox"/> Tudo bem! |

5. Das Verb fehlt

- Onde você _____? – Em Munique.
- Como _____ o seu nome? – Zélia.
- Ipanema _____ um bairro legal? – É.
- Você _____ de Salvador? – Sou.
- São Paulo _____ uma cidade maravilhosa? – Não.



Die Föderative Republik Brasilien ist der fünftgrößte Staat der Erde – 24-mal so groß wie Deutschland – und umfasst knapp die Hälfte des südamerikanischen Kontinents. Brasilien hat viele unterschiedliche Gesichter: den Norden mit dem tropischen Amazonasbecken, den wenig entwickelten Nordosten, den industrialisierten Südosten der Wirtschaftsmetropolen, den europäisch geprägten Süden und den dem Innern des Kontinents zugewandten Zentralwesten. Trotz aller Unterschiede gibt es eine wesentliche Gemeinsamkeit: Überall wird die gleiche Sprache gesprochen. Das ist nicht selbstverständlich bei einem so großen Land mit einer Bevölkerung so unterschiedlicher Abstammung. 190 Millionen Einwohner zählt Brasilien, Tendenz steigend. Das Brasilianische ist die am meisten gesprochene Variante der Weltsprache Portugiesisch und unterscheidet sich von der in Portugal sowie in den anderen portugiesischsprachigen Ländern gesprochenen Sprache. Es hat sich eigenständig entwickelt und enthält eine Vielzahl von Wörtern indianischen und afrikanischen Ursprungs.

Der Unterschied zwischen brasilianischem und portugiesischem Portugiesisch ist schnell an der Aussprache zu hören: Brasilianisch ist weich, singend, die Vokale werden offener und die Konsonanten weniger hart als im portugiesischen Portugiesisch gesprochen. Brasilianisch ist deshalb für uns leichter zu verstehen und auszusprechen.

Auf Brasilianisch haben die Länder meistens einen Artikel:

- o *Brasil* (Brasilien)
- a *Alemanha* (Deutschland)

***América do Sul*: Südamerika**

Brasilien grenzt bis auf Ecuador und Chile an alle südamerikanischen Länder:

- a *Guiana Francesa*
- a *Guiana*
- a *Venezuela*
- a *Colômbia*
- o *Equador*
- o *Peru*
- a *Bolívia*
- o *Chile*
- o *Paraguay*
- a *Argentina*
- o *Uruguay*
- o *Suriname*

In diesen Ländern spricht man

português: Angola, Brasil, Cabo Verde, Guiné-Bissau, Moçambique, Portugal, Timor-Leste, São Tomé e Príncipe